

Wahrheit, Freiheit, Liebe?!

Sasu/naru vom feinsten

Von woaini

Kapitel 7: Naruto no Tanjoubi

Kapitel 7

Naruto no Tanjoubi (Narutos Geburtstag)

Ihm war heiß. So unendlich heiß war es... Feuer, es brannte um ihn, in ihm... Wo konnte er nicht sagen. Das Ziehen war stärker geworden. Es schmerzte... In seinem Kopf, seiner Brust, seinem Herz. Er wollte schreien, sich bemerkbar machen, aber seine Stimme versagte... Das Atmen viel ihm schwer... Alles schnürte ihn die Kehle zu... Alles... Wie Blitze durchzuckten sie ihn... Bilder, Gefühle und Schmerz. Und dieser eine Satz... Du wirst der nächste sein... Blut. Leichen. Chaos. Bruder. Schmerz. Allein. Nochmehr Schmerz. Ein immer währender Kreislauf..... Der nächste.... der nächste.... Das Blut seiner Eltern klebte noch an seinen Händen. Seine Hände waren verschwitzt. Er hatte eine Gänsehaut. Allein... Warum war er allein? Warum musste er ihm das antun? Er war doch sein Bruder! Sie hatten doch immer zusammen gespielt... Jetzt war er sein Feind. Sein Bruder wollte ihn töten... Und um sich zu retten, musste er seinen geliebten Bruder töten. Sasuke gegen Itachi... Uchiha gegen Uchiha... Bruder gegen Bruder...

Naruto wachte auf, er hatte nicht lange geschlafen, da hatte ihn das seltsame Verhalten seiner Schlafunterlage geweckt. Sasuke atmete Stoßweise, warf seinen Kopf immer wieder zur Seite und zuckte, zuckte aus Schmerz. Naruto fühlte Sasukes Puls. Er flog nur so dahin. Viel zu schnell, vor allem in einem solchen Zustand. Was war los? Hatte er Schmerzen? Oder wieder einen dieser Alpträume?? Der Blonde musste seinen Freund beruhigen... Vorsichtig rüttelte er an den Schultern des Schwarzhaarigen und rief immer wieder dessen Namen.

Naruto holte seine Wasserflasche und versuchte Sasuke zum trinken zu bringen, doch das Wasser gelangte nicht in seinen Mund. Fest verschlossen waren seine Lippen, lagen fest gepresst aufeinander. Der Blonde wusste nicht weiter. Was sollte er nun tun? Er fühlte sich völlig überfordert und erschöpft.

Die Sorge um seinen Freund hielt ihn auf den Beinen. Er musste seinen Freund beruhigen, ihm zeigen, dass er nicht alleine war, dass da jemand an seiner Seite saß und sich um ihn sorgte. Mit zitternden Händen strich Naruto über seine Wange. Die Wange des Schwarzhaarigen glühte. Der Blonde wanderte langsam zu den schwarzen Haaransatz. Seine Finger umkreisten leicht den Ansatz und zerzausten mehrer kleine, wild abstehende Härchen. Naruto nahm Sasukes Kopf auf seinen Schoß. Trotzdem

glitten seine Hände immer wieder in die schwarzen Haare. Die Finger des Blondes glitten durch die Haarsträhnen bis zurück zum Haaransatz und das Ganze nochmal von vorne. Es schien zu wirken. Sasuke beruhigte sich langsam wieder. Er atmete regelmäßiger, warf seinen Kopf aber immer noch leicht hin und her.

Naruto sah in das blasse Gesicht seines besten Freundes. Wie zerbrechlich er gerade wirkte... Sein starker Held, der ihn aus den noch so verzweifelten Situationen gerettet hatte... Der ihn immer beschütze, ein Freund war... Doch jetzt lag er hier, sein Held. Angst kam in Naruto hoch, Angst und Verzweiflung. Was hatte er schon getan um seinen Freund zu beschützen? Er war zu schwach gewesen... Hatte einen dummen Anfängerfehler gemacht und die Gegner unterschätzt... Und sich überschätzt.

Die ersten Tränen tropften in Sasukes Gesicht. Der Blonde riss erstaunt die Augen auf, berührte seine eigenen Tränen. Wem sollte er was vormachen? Er war unfähig.... Unfähig seine Freunde zu beschützen, oder Sasuke zu retten. Träne um Träne floss über die zerkratzten Wangen und tropften auf seinen Schoß hinab. Leise und sich schämend weinte der Blonde zum zweiten Mal an diesen Abend.

Sasuke vernahm ein Schluchzen. Es war nicht er, der da weinte.... Trotzdem mochte er es nicht, dass er oder sie da weinte...

Naruto versuchte sich verzweifelt die Tränen weg zu wischen, aber es kamen immer nur neue und größere, so kam es ihm vor. Sein Schluchzen war auch nicht leiser geworden... Wenn ihn jetzt einer hören würde.... Er wusste noch nicht mal, wie lange er schon hier saß und heulte...

Eine verschwitzte Hand legte sich auf seine Wange. Der Blonde zuckte unter dieser Berührung zusammen. Etwas ängstlich öffnete er seine Augen und sah hinunter zu Sasuke. Dieser sah irritiert und müde zu seinem Freund hinauf, lies seine Hand aber nicht von der verweinten Wange gleiten. "Was hast du?" Sasukes Stimme klang immer noch schwach, aber man hörte die Sorge aus seinen kurzen Worten heraus. Vorsichtig legte er seine Hand auf die des Schwarzhaarigen, dazu zwang er sich in kleines Lächeln hervor. "N- nichts.." "Du weinst aber..." "Tu ich nicht! Ich hab, ich hab..." Naruto konnte nicht weitersprechen. Der Kloß in seine Kehle schwoll wieder an und er musste leise Wimmern. Mehr und mehr Tränen kullerten über seine geröteten Wangen und seine Hand drückte leicht die Hand des Anderen. Der Schwarzhaarige versuchte sich aufzusetzen. Ein Ächzen entkam seiner trockenen Kehle als er endlich saß und seinen Gegenüber besorgt musterte. Seine Hand ruhte immer noch auf der nassen Wange den Kleineren, vorsichtig begann Sasuke mit seinen Daumen die nassen Spuren weg zu streichen.

Beruhigend versuchte der Schwarzhaarige zu lächeln. "Was ist denn los?" Der Blonde schüttelte nur seinen Kopf und versuchte sein Gesicht zu verstecken, doch Sasuke hinderte ihn daran. "Sag nicht, dass alles in Ordnung ist, denn das ist es nicht..." "Es- es geht... gleich schon wieder!" "Was ist los, Naruto?" Eine zweite Hand legte sich auf Narutos andere Wange und hob seinen Kopf wieder auf Augenhöhe zu dem Schwarzhaarigen.

Sasuke sah ihn eindringlich und bittend an. Naruto sah seinen Freund nur kurz an, ehe er sich schluchzend dem Schwarzhaarigen in die Arme warf. Sasuke war etwas überrascht, lies den Kleineren aber gewähren und strich ihm beruhigend über den Rücken. "Ist ja gut! Du musst dich beruhigen, Naruto! Was ist denn bloß los? Waren die Typen wieder da? Haben die dir was getan???" "N-nein! Ich- ich hab mir- mir solche Sorgen um dich gemacht!!!"

Nach einer Weile hatte sich der Blonde wieder beruhigt und schniefte verlegen in das schwarze Shirt. "Geht's wieder?"

Naruto hob seinen Kopf ein bisschen und stich ungläubig über die nun nasse Stelle auf dem Shirt. Zu seiner Überraschung konnte er die Muskeln unter dem Shirt ebenfalls spüren, vielleicht deshalb strich er länger als nötig darüber... "T- tut mir Leid.... Wegen mir ist..." "Ich weiß nicht wovon du sprichst..." Naruto hob verwundert seinen Kopf, sah gerade noch, wie Sasuke sich mit hochroten Gesicht wegdrehte und sich am Nacken kratzte.

Naruto lehnte sich gegen die Wand und wischte sich noch einmal durch das Gesicht. Auf einmal fiel ihm etwas ein, er stand hektisch auf, sah den Schwarzhaarigen mit großen geröteten Augen an und erntete verwirrte Blicke. "Was zum?" "Sasuke!!! Du-du -du kannst wieder sehen!!!!" Einen kurzen Moment konnte Naruto Sasukes verdutztes Gesicht bestaunen, dann lächelte der Blonde überglücklich vor sich hin. Der Schwarzhaarige sah sich seine Hände an, dann wieder hoch zu Naruto und lächelte schüchtern. "Scheint ganz so..." "Das ist doch toll!"

Sasuke griff nach seiner Wasserflasche und schüttelte sie leicht. Das laute Plätschern ließ ihm warme Schauer den Rücken runterjagen. "Du hast Wasser geholt!" "Ja, weil du so doll Fieber hattest!" Sofort wurde der Blonde wieder ernst, setzte sich zu Sasuke und legte seine Stirn auf die Seine. Er versuchte die Röte in seinem Gesicht zu verdrängen und sich auf die Temperatur des andern zu konzentrieren, aber so nah wie er seinem Freund war, fiel es ihm schwer.

Sasuke schluckte einmal hart. Was tat Naruto da nur wieder? Eben streichelte er ihm über den Bauch und jetzt das? Kurz hatte er doch wirklich noch geglaubt, dass Naruto ihn küssen wollte... Ein wenig amüsiert beobachtete er den Kleineren. Naruto war ganz rot... War ihm wahrscheinlich peinlich... Narutos Stirn fühlte sich angenehm auf seiner an. Der Schwarzhaarige wusste, dass er noch Fieber hatte, wahrscheinlich sogar ziemlich hohes... Aber, bis auf seinen unheimlichen Durst, ging es ihm schon besser. Er war froh wach zu sein, wieder sehen zu können und nicht mehr in diesen schwarzen Raum gefangen zu sein. Zufrieden seufzte er auf.

Naruto nahm wieder Abstand von Sasuke und sah ihn besorgt an. "Hab wohl noch Fieber, was?" Ein kurzes, betretenes Nicken folgte. "Hab ich mir schon gedacht..." Seufzte Sasuke und schraubte endlich den Verschluss seiner Wasserflasche auf. Freudig trank er ein paar Schlücke, bis er vorerst genug hatte und sich seinem Gesprächspartner wieder widmete, der ihn die ganze Zeit schon so komisch anstarrte. Naruto war wie hypnotisiert. Sasuke trank. Nichts unnormales... Aber WIE er trank... Da bekam er schon wieder diesen Durst... Keinen Durst nach Wasser oder Flüssigkeit... Es war doch verrückt... Naruto starrte weiterhin. Erst auf Sasukes Hals, wo sich bei jedem Schluck, der diese Kehle hinunterglitt, der Adamsapfel scheinbar glücklich bewegte.... Dann weiter zu Sasukes Augen, die geschlossen waren. Letztendlich stoppte seine 'Suche' bei diesen Lippen...

Bei diesen Lippen... Irgendwie faszinierend.... Anziehend... Naruto schüttelte innerlich schon den Kopf. Was hatte er für komische Gedanken.... Er würde Lachen, wären sie nicht so irreführend... Er würde über sich heulen, wär er momentan nicht so glücklich... Sasuke sah ihn nun fragend an. Selbst dieser Blick von ihm war niedlich!!

Sasuke hob verwundert eine Augenbraue hoch. Naruto saß mit Tellergroßen Augen da und starrte ihn erwartend an. "Äh? Wolltest du auch was trinken???" Irritiert hob Sasuke seine Wasserflasche hoch. Naruto zuckte kaum merklich zusammen und musste sich ein breites Grinsen verkneifen. "Doch ja, ein wenig!" Mit zitterigen Fingern nahm er Sasukes Wasserflasche entgegen und trank vorsichtig daraus.

Innerlich freute er sich diebisch. Jetzt wusste er auch wieso. Er hatte nicht SO EINEN Durst... Es war einfach der Drang gewesen... Noch vor wenigen Sekunden hatten

Sasukes Lippen diese Flasche berührt, eben diese, aus der jetzt der Blonde genüsslich langsam trank. Lange zu genießen traute sich der Kleinere nicht, also schraubte er die Flasche wieder zu und lächelte dankbar seinen Freund an.

Sasuke seufzte noch einmal kellertief. Irgendwie war Naruto komisch... Er verhielt sich so eigenartig. Müde fuhr er sich durch die Haare, um diese endlich aus seinem Gesicht zu bekommen, sah dann zum Höhlenausgang. Es war dunkel... "Hey, Naruto! Welcher Tag ist heute?" "Ähm, ich glaub der 9... Wieso?" "Gut, dann hab ich ja noch Zeit!" Nuschelte er sich in seinem Nichtvorhandenen Bart. Morgen also. Der 10. 10....

"Wieso fragst du?" "Wollt nur wissen, wie lang ich weg war." "A- ach so!" "Naruto? Was hältst du davon noch etwas zu schlafen? Du siehst müde aus!" "Schon mal in den Spiegel geguckt?" Es ging wieder los. IHR Spiel. War nur die Frage, wer diesmal gewann... "Ne, wieso auch? Ich bin nicht so eingebildet wie manche andere Leute!" "Ich bin nicht eingebildet! So wie du grad aussiehst, wäre ein Spiegel gar nicht so schlecht!" "Hab ich dich vielleicht angesprochen? Was kann ich dafür, wenn du dich gleich angesprochen fühlst!?" "Hab ich gar nicht!" "Weiß der kleine Naruto keinen besseren Spruch?" Jetzt hatte Sasuke Naruto. Das Thema Größe war Narutos Schwachpunkt... Einfach ihn zu reizen. "Wie oft soll ich das noch sagen?! Ich bin nicht klein!" "Stimmt, du bist nicht nicht klein, sondern winzig!" "ARGH! Du kommst dir so toll vor, ja? Aber warte es ab! Ich wachse noch!! Und dann bin ich größer als du!!!" "Wovon träumste nachts?" "Davon, dass ich dich vermöble!" "Hab ich mir schon gedacht, Naruto... Wunschdenken... Wahnvorstellungen." "Red nicht so einen Mist!" "Wer redet denn hier Mist?" "Na du! Du bist doch..... ARGH! Ich geh schlafen! Mach doch was du willst, du Idiot!" "Schlaf gut, klein Naruto!" "Schnauze! Sonst stopf ich sie dir!" Der Blonde legte sich mit dem Rücken zu seinem Freund und schloss beleidigt seine Augen. Kurze Zeit später hörte er, wie sich auch der Schwarzhaarige hinlegte und sich schlafen legte.

Er wachte auf. Gut ausgeschlafen streckte er sich ausführlich und kratzte sich hinter seinem rechten Ohr.

Sein Blick fiel zu dem Jungen am anderen Ende der Höhle. Er lag auf dem Rücken, die eine Hand über den Bauch gelegt, die andere neben seinem Kopf. Sein Gesicht wirkte friedlich und völlig entspannt. So friedlich wie dieses Bild auch sein mag, Naruto spürte, dass etwas nicht stimmte. Er beobachtete seinen Freund eindringlicher.

Irgendwas fehlte... Er hatte eine fürchterliche Ahnung. Schnell stand der Blonde auf, ging zu Sasuke hinüber und sah nochmal genau hin. Es fehlte. Ganz eindeutig. Erstarrt sackte er auf seine Knie. Naruto sah nochmal in Sasukes Gesicht. Es war blass, friedlich, aber so blass. Kein Muskel war angestrengt. Viel zu ruhig zum Schlafen... Eine zitterige Hand berührte die bleiche Wange. Erschrocken zog Naruto sie wieder zurück. "Ka- kalt! Eiskalt!" Hektisch fühlten seine Finger andere Stellen im Gesicht ab. Stirn, Wange, Nase, Lippen, Ohren, Nacken. "Du bist eiskalt, Sasuke... Als wärest du..." Naruto schüttelte heftig seinen Kopf. "Hör auf mir Streiche zu spielen, Sasuke! Los, atme wieder! Das ist kein Spaß mehr!" Der Blonde fasste die steife Schulter des Jungen und rüttelte daran. "Los, mach die Augen auf! Das ist nicht lustig, Sasuke! Ich hab Angst, komm schon, mach deine Augen auf! Atme wieder!" Tränen traten Naruto in die Augen.

Der Körper seines Freundes regte sich einfach nicht... Er war kalt und leblos... Sasuke war... Nochmal schüttelte Naruto den Kopf. Hektisch suchte er nach Sasukes Puls. Er suchte und suchte... "Der muss doch da sein! Komm schon! Du kannst doch nicht!" Er fand keinen Puls. Nun bestand kein Zweifel mehr... er war Tod. Sasuke war im Schlaf einfach dahin gestorben.... Naruto entfuhr ein tiefer Schluchzer. Wieso? Wieso? Es

Schwarzhaarigen um. Mit verheulten Gesicht lächelte er überglücklich. "Und das darf ich echt behalten?!" "Hast du noch nie ein Geschenk bekommen, oder was!? Klar darfst du das behalten, ich habs dir schließlich geschenkt!" "Ne- nein, dass ist mein erstes Geburtstagsgeschenk. Ich hab noch... nie eins bekommen... Danke!!" "Echt noch nie?" Sasuke wurde neugierig. "Wer sollte mir denn bitteschön was schenken? Hab doch keine Familie mehr... Woher wusstest du das ich Heute Geburtstag habe?" Zu Narutos Verwunderung errötete der Schwarzhaarige ein wenig und sah in eine andere Richtung, als er antwortete. "Aus dem Krankenhaus. Musste mal was nachfragen, dann hab ich mir dein Geburtsdatum geben lassen..." "Wieso? Wieso hast du?" "Wir sind doch... Freunde?!" Irgendwie fand Naruto keine Worte. Sasuke sah so niedlich aus. Er war knallrot. Er schämte sich ein bisschen oder war verlegen. Freunde, Sasuke fragte, ob sie Freunde wären... "Ja, wir sind Freunde! Danke! Das Geschenk ist toll! Ich trags immer hier, nahe des Herzens!" "Wieso ausgerechnet da?!" "Weil ich mein Glück nicht verlieren will!" "DU übertreibst mal wieder maßlos!" "Lass mich doch! Das ist mein Geschenk und ich kann es tragen wo ich will!" grinste der Blonde und besah sich den kleinen Talisman.

Allem im Allem ähnelte der Talisman Naruto selber als Figur. Ein kleiner Kerl mit blonden Haaren hielt ein Schild hoch, wo Glück im Kanjii geschrieben stand. Eigentlich sehr süß von Sasuke. Der Blonde wusste noch nicht mal mehr, ab wann er sich mit den Gedanken, dass Sasuke niedlich oder süß war, abgefunden hatte. Heimlich linste Naruto zu Sasuke herüber. Sasuke kratze sich am Kopf und schien zu überlegen. "Sasuke?" "Mhm?" "Sag bloß, du hast immer noch keinen Hunger!" "Doch, ein wenig! Wieso?" "Weil du schon seit Tagen nichts gegessen hast!" Sasuke überlegte kurz. "Stimmt!" Naruto wühlte in seinem Rucksack nach seiner Notration. "Hast du ein Schwein, dass ich immer was für den Notfall im Rucksack hab!" "Ach deshalb ist deiner immer so schwer!" "Ist er gar nicht!" Maulte der Blonde, zog seine große Packung Ramen hervor und begann das Mittagessen vorzubereiten.

Sasuke sah sich etwas in der Höhle um. Sie war nicht sehr groß oder komfortabel, aber sie reichte. Naruto kochte sich irgendetwas zusammen. Wenn es genauso schmeckte, wie es roch, würde Sasuke keinen großen Appetit haben...

Naruto lächelte wieder, das war doch schonmal was. Einen Naruto der heulte... Schrecklich... "Essen ist fertig!" Der Blonde kam mit einer dampfenden Schüssel zu seinem Freund. "Hier, aber vorsicht! Es ist noch heiß! Itadakimasu!!" "Ja, gesegnete Mahlzeit!" Sasuke zwang sich den einen Löffel von dem Etwas in den Mund. Zu seiner Verwunderung, schmeckte es nicht wie das, was Hunde beim Spazieren gehen hinterlassen, es schmeckte eigentlich ganz in Ordnung.

Die Beiden blieben noch eine Weile in der Höhle, aßen, ruhten sich aus und erholten sich etwas. "Naruto, sollten wir nicht langsam los, Kakashi und Sakura suchen?" "Wieso denn das?" "Wir wollten sie doch schon vor 3 Tagen suchen... Die sind immer noch nicht zurück!" "Stimmt! Wo bleiben die?? Die wollten sich doch nur mal umgucken!" "Deswegen wollte ich sie ja suchen!" "Kannst du das denn schon überhaupt?" "Was soll die dumme Frage!?" "Bist du dazu nicht viel zu schwach??" "Mir geht's gut! Ich bin okay!" "Sicher?!!" "Ganz sicher!" "Und du versprichst mir, dass du mich nicht anlügst?" "Ich sagte doch, ich bin okay!" "Mhm..." "Meine Güte! Mir geht's gut! Glaub kaum, dass wir gleich nochmal angegriffen werden!" "Und wenn doch?" "Dann muss sich der kleine Naruto eben mal anstrengen!" "Mhm... ok!" Sasuke sah verwundert zu dem Kleineren. Was war das? Er hatte es herauf provoziert! Er hatte es gesagt, dass Zauberwort. Klein... Doch Naruto reagierte gar nicht darauf?! Der Blonde bemerkte die an sich haftenden Blicke und fragte. "Stimmt was nicht?" "Nein, alles ok!" Sasuke

erhob sich, schulterte seinen Rucksack und verließ zusammen mit Naruto die Höhle um sich auf die Suche nach ihrem Meister zu machen.

Drei Stunden später suchten sie immer noch. Sie legten gerade eine Pause ein und füllten ihre Wasserreserven auf. "Wie können die nur soweit laufen?" "Wenn Sakura wieder einen ihrer Spinnen- anfälle hatte? Weit!!" "Stimmt, bestimmt sind die schon im Dorf... Und haben uns vergessen!" "Wir sollten jedenfalls weiter Richtung Konoha gehen. Irgendwann finden wir sie schon. Ansonsten kriegt Kakashi eh stress mit dem Hokage!" "Auch wieder wahr. Wie siehts aus, sollen wir weiter?" "Mja, aber diesmal da lang!" "Wieso gerade da?" "Siehst du das pinke Haar nicht auf den Ast? Das kann nur Sakura gehören. Keiner würde sich die Haare so färben!" "Magst du Sakura nicht?" "Sie geht mir auf den Wecker!!! Sie nervt! Die ist noch schlimmer als du!" Sasuke amte das Mädchen mit gekünstelter Stimme nach. "Ich kann die armen Haasen doch nicht umbringen, weil ich so schön und niedlich bin!" Naruto musste prompt Lachen. Sasuke hatte nicht nur äußerst überzeugend Sakura wieder gegeben, nein, die Vorstellung das Sasuke sowas überhaupt konnte, war schon Grund genug Freudentränen zu vergießen.

Sie gingen wieder, voran Naruto, Sasuke schlurfte hinterher. Der Blonde ging etwas langsamer, er wollte auf einer Höhe mit seinem Freund gehen. Er sorgte sich immer noch um den Schwarzhaarigen, lag dieser doch noch ein paar Stunden zuvor total erschöpft auf Narutos Schoß. Selbst jetzt sah der Schwarzhaarige müde und erschöpft aus. "Sollen wir die Rucksäcke mal tauschen? Meiner ist leichter!" "Nein, geht schon danke!" "Du siehst erschöpft aus, sollen wir nicht noch ne Pause machen??" "Ich halts schon noch was aus, keine Sorge!" "Bist du sicher?" Der Blonde blieb stehen. Sasuke drehte sich entnervt um. "Naruto du nervst!! Anstatt mich hier zu zuquatschen, sollten wir uns auf den Weg konzentrieren ! Sonst verlaufen wir uns in diesem scheiß Wald noch!" "I- ist ja gut! Musst doch nicht gleich wieder so ruppig sein!" "Tse!" Naruto spielte beleidigt. "Jetzt hast du mich wieder angetsts! Du bist voll gemein!" "Fängst du gleich wieder an zu heulen???" "Wenn du so gemein bist, ist einem nach heulen schon zu mute!!" "Ach, spar dir die mühe, los, lass uns weiter gehen!" Somit ging der Schwarzhaarige weiter, lies den Blondem ein wenig hinter sich zurück. "Naruto, komm mal her!" Sogleich kam der Kleinere angelaufen und starrte, wie Sasuke auch, auf das pelzige, zerlumppte etwas vor seinen Füßen. "Ehm, kennst du den, Sasuke?" "Nein, nicht wirklich!" "Ist er tot?" "Glaub nicht..." "Warte mal!" Naruto beugte sich hinunter. "Das ist doch dieser Kerl!!! Der Typ, der uns angegriffen hat!" Jetzt beugte sich auch der Schwarzhaarige vor. Im selben Moment fing das ‚Etwas‘ zu sprechen an. "Schön, dass ihr mich noch erkannt habt!" Naruto und Sasuke wichen zurück, während sich ihr Gegner erneut aufstellte und in Kampfposition ging. "Wieso willst du uns noch angreifen? Deine Kameraden und dich haben wir schon 2 mal besiegt!" "Na und? Alle guten Dinge sind Drei!" "Bei dir ist doch ne Schraube locker!!" "Findest du nicht, dass du nur Zeit verschwendest? Tse! Du hättest da bleiben sollen, wo deine Freunde jetzt sind!" "Wir werden ja sehen!" Naruto stellte sich ein wenig vor dem Schwarzhaarigen, bereit diesen bei jeder gelegenheit zu verteidigen.

Ihr Gegner sprang in die Büsche und zog an ein paar dünnen Fäden. Im nächsten moment stürzten viele kleine und große Kunais auf die beiden Jungen hinab, beide warfen sich schützend in eine andere Ecke und entkamen dem Angriff ohne nennenswerte Verletzungen. Der Blonde rappelte sich als erster wieder auf. "Sasuke?" "Bin ok! Und du?" "Ich glaube, ich hab nen Streifen mehr im Gesicht..." sagte Naruto und rieb sich die angekratzte Wange. "Der Mistkerl hat also Fallen aufgestellt!!" "Zeit hatte er ja!" Naruto sprang wieder auf die Lichtung, zog sein Kunai,

lief auf einen Busch zu, wick zwei weiteren Kunais aus.

Sasuke setzte seinen Rucksack ab, konzentrierte sich kurz und suchte nach weiteren Fallen in seiner Umgebung. Gespannt beobachtete er Narutos mutigen Angriff. Naruto stellte sich mal zur Abwechslung gar nicht so dumm an... Vielleicht lag es ja wirklich an diesen Glücksbringer, aber er wick den Kunais wesentlich geschickter aus, als zuvor. Ein kleines Grinsen legte sich auf die Lippen des Schwarzhaarigen. "Was gibt's denn da so blöd zu Grinsen, Kleiner?" Sasukes Blut schien zu erstarren. Also hatte er sich hinter ihm versteckt. Und er hatte nichts gemerkt??? Er wollte sich gerade umdrehen, da traf ihn ein Tritt hart im Gesicht und schleuderte ihn ein paar Meter weiter weg. Der Schwarzhaarige wollte sich gerade aufrichten, als er ein seltsames Geräusch von Naruto hörte. Reflexartig drehte er sich zu seinem blonden Freund herum.

Ein Kunai. Naruto kippte nach hinten um. Ein Kunai in seiner Brust, nicht irgendwo, genau dort, wo sonst das Herz schlug. Narutos Körper fiel zu Boden. Die Augen fest geschlossen lag er da, regte sich nicht. "Denn Kleinen hats dahin gerafft, zwei waren es, einer geschafft, muss nur noch der Letzte dran glauben, diesen Spaß werd ich mir noch erlauben!" Der Schwarzhaarige krabbelte zu seinen Freund. "Naruto? Hey, bist du ok?" Sasukes Hand zog an den Griff des Kunias, entfernte es aus der Brust des Kleineren. Gerade als der Schwarzhaarige Narutos Puls fühlen wollte, wurde er in den Bauch getreten und ein Fuß stellte sich Unhöflicherweise direkt auf seinen Kopf und drückte seine Nase zurück in den Dreck. "Sprich doch schonmal dein letztes Gebet!" "Gnnnn!" Sasuke versuchte sich hoch zu drücken, scheiterte aber, da sein Angreifer ihn forsch weiter zu Boden drückte und sein Schwert zog. "Wie hätten wirs denn gerne? Kopf ab, oder lieber langsam ausbluten???"

Naruto spürte einen Stich. Faul lag er da, lauschte dem leichten Schmerz in seiner Brust, vernahm Stimmen um ihn herum. Er kniff die Augen zusammen, öffnete sie und atmete die kühle Luft ein. Danach sah er seinen Freund, wie er zu Boden gedrückt wurde, wie er bedroht wurde, wie er Dreck einatmen musste.

Mit einem Mal stand Naruto auf seinen Beinen, zerrte den fremden Angreifer von dem Schwarzhaarigen herunter und kümmerte sich um die ungeliebte Person. Sasuke richtete sich auf, hustete und spuckte den Dreck aus, den er ausversehen geschluckt hatte, angeekelt wieder aus. Den eigenen Brechreiz unterdrückend, fuhr er sich durch das verschmutzte Gesicht. Ein Blick auf seine Hand verriet, dass er leichtes Nasenbluten hatte. Super, ein weiteres Minus... Wenigstens schien es dem Blonden Chaos Ninja wieder besser zu gehen. Er war nicht tödlich verletzt, im Gegenteil, während er seinen früheren Peiniger so vermöbelte sah er eigentlich putzmunter aus. Ihm dagegen ging es nicht sehr gut, um es einmal freundlich aus zudrücken. Ihm war schlecht. Fühlte sich schwindelig. War in Sorge um seinen Freund, steckte doch vor wenigen Sekunden noch ein Messer in seiner Brust... Normalerweise wäre jeder andere jetzt Tot. Oder schwer verletzt... Aber nein, Naruto saß auf seinem Angreifer, prügelte diesen windelweich und brüllte ihm die seltsamsten Sachen entgegen. "Dreckskerl! Wenn du auch nur etwas Hirn hättest, wärst du bei deinen Freunden geblieben! Hättest uns nicht nochmal angegriffen! Was bildest du dir eigentlich ein? Baust hier die dämlichsten Fallen und bist auch noch stolz drauf! Greifst dann auch noch Sasuke an, nutzt seine momentane Schwäche aus, aus dem Zeug, dass du ihm da verabreicht hast! Und dann versuchst du ihn auch noch zu ersticken!! Das verzeih ich dir nicht! Das kriegst du wieder! Nimm das, und das, und das und-" Naruto dreschte schon seit einiger Zeit nur noch auf den Schädel des Feindes ein, unbeirrt dessen, dass der Kerl bewusstlos war, und zusätzlich aussah, wie manche Kinderbilder... Den Kopf

voller Beulen, komisch verformt.... Der Blonde hätte weiter auf sein wehrloses Opfer eingeschlagen, hätte der Schwarzhaarige ihn nicht von dem Körper herunter gezogen. Mit größter Mühe versuchte er den wild strampelnden, um sich schlagenden- und tretenden- Naruto fest zuhalten, ihn von ihrem früheren Angreifer herunter zu zerren und einen gewissen Sicherheitsabstand zu diesem ein zu halten. Wie viele blaue Flecke er jetzt dadurch erworben hatte, wollte sich Sasuke gar nicht erst vorstellen.

Was war nur in den Kleineren gefahren, dass er so in Rage war?? So kannte er Naruto überhaupt nicht! "Naruto! Aua! Beruhig dich doch!" Gerade war er noch so erleichtert gewesen, dass seine Nase aufgehört hatte zu bluten, da traf Naruto Ellenbogen, vielleicht unbeabsichtigt, vielleicht auch nicht, seine angeschlagene Nase und ihm entfleuchte ein erneuter Rinnsaal an roter Flüssigkeit. Warum eigentlich immer er? Erst dieses dumme Pulver, dass ihn immer noch schwächte.... Dann dieser dämliche Angreifer, der einfach nicht oft genug was auf die Nase bekommen hatte.... Und dann dieser wild gewordene Naruto... Das würde ein langer Tag werden!!!

Naruto strampelte immer noch, versuchte sich mit leichter Gewalt los zureißen, versuchte diese Mordlust ein wenig zu unterdrücken. Sein Blut war in Wallung. Er wollte weiter schlagen, verletzen, Blut schmecken!! Das Fuchsungeheuer in ihm war wohl etwas zu wild entschlossen für ihn....

Sasuke hatte immer größere Schwierigkeiten seinen Freund in Zaum zu halten. Zu allem Überfluss, hatten sich Naruto Augen rot gefärbt, was nur das allerschlimmste verlauten ließ. Verzweifelt streckte er sich noch ein wenig, vielleicht gelang es ihm besser den Blondem festzuhalten, wenn dieser keinen Boden Kontakt mehr hatte....

Er wollte losgelassen werden. Wehrte sich. Strampelte, zerrte, knurrte. Was war schon dabei, wenn er den Typen umbrachte? Er war selbst schuld! Er hatte sie gleich 3 mal angreifen und selber töten wollen... Da war es doch nur fair, wenn es andersherum auch so galt! Aber was tat sein sogenannter Freund jetzt hier? Er hielt ihn fest, verzweifelt klammerte er sich an Naruto, nur um ihn vom Morden ab zuhalten. Unakzeptabel!!! Naruto wollte sich das nicht gefallen lassen, merkte sehr wohl, dass er mit seinen Ellenbogen seine Nase getroffen hatte. Einen flüchtigen Moment tat es ihm noch Leid, er wollte sich beruhigen, sich entschuldigen und dann wieder der liebe Naruto sein. Aber diese Stimme in seinem Kopf.... Sie wollte Blut schmecken!

Wo war eigentlich Kakashi, wenn man ihn wirklich mal brauchte??? Das Blut tropfte ihn schon über die Lippen, kein Wunder, sein Blut musste geradezu durch seine Venen rauschen, soviel Kraft wie er hier brauchte! Seit wann war Naruto so verschossen??? Es sah wirklich so aus, als wolle er jemanden umbringen! Vielleicht war das berühmte Fuchsungeheuer ja ein wenig erwacht! "N- Naruto, beruhige dich!"

Kaum vernahm er die Stimme seines Freundes, knurrte er bedrohlich zurück. Der Griff um seinen Körper erhärtete sich nochmals, glaubte sein ‚Freund‘ wirklich ihn so aufhalten zu können??? Leicht drehte er den Kopf nach hinten, wollte das dumme Gesicht des Schwarzhaarigen sehen. Er hatte es schon gerochen. Blut, Sasukes Blut. Rotes Blut... Naruto wurde immer wärmer. Er schien zu verbrennen. Er wollte Blut schmecken!!

Langsam bekam es Sasuke mit der Angst zu tun. Wieso sah Naruto ihn denn jetzt so komisch an? Er grinste (!) Böse, irgendwie schief, seine Augen glitzerten, teilweise vor Hass, teilweise vor purer Mordlust. Er kannte diese Augen von früher. Und wie damals, fühlte er sich auch diesmal hilflos und völlig überfordert. Naruto war doch sein Freund, er konnte ihn doch nicht umbringen, wie er seinen Bruder umbringen wollte! Aber was sollte er machen, wenn das Fuchsungeheuer hier und jetzt die Kontrolle über Naruto erlangte und ein Massaker vollbrachte? Wie groß war die Angst

damals gewesen, vor diesem Ungeheuer, dass tief in Naruto versiegelt worden war? Wie viele Leute mussten seinetwegen sterben?? Was konnte ein Sasuke Uchiha schon gegen das gefürchtetste Monster unternehmen?

Alles woran er noch denken konnte war Blut und Mord. Ein kleiner Teil in ihm versuchte sich noch zu wehren. Doch dieser Blutdurst war so gewaltig.... Noch dazu kam, dass er es in Sasukes Gesicht sehen konnte. Er konnte sein Blut riechen. Es förmlich auf der Zunge schmecken! Wohlige Schauer durchströmten seinen Körper. Er wiegte den Schwarzhaarigen ein wenig in Sicherheit, indem er sich nicht mehr großartig wehrte. Er musste nur abwarten, bis sich der Griff seines Freundes lockerte, dann würde er das süße Blut schon schmecken!

Interessiert musterte Sasuke den Blonden. Er hatte aufgehört sich zu wehren, sah ihn aber immer noch so komisch und irgendwie erwartend an, mit seinen Blutroten Augen. Unsicher versuchte er in den roten Augen Narutos eigentliches Wesen zu entdecken. "Ich lass dich nur los, wenn du versprichst dich zu beruhigen, kapiert?" Das Knurren aus Narutos Kehle war eindeutig zu hören. "Lass mich los!" Mutig hielt der Schwarzhaarige seinen Freund weiterhin fest. "Erst beruhigst du dich! Du bringst hier niemanden um, kapiert?" Der Blonde nickte kurz, wartete ab. Zögerlich lies Sasuke seinen Freund herunter und letztendlich los.

Kaum frei, stürzte sich Naruto auf Sasuke, riss diesen zu Boden und hielt ihn fest. Sasuke musste erkennen, dass es ein Fehler gewesen war, ihn jetzt schon los zulassen. Nun saß sein Freund auf ihn, hielt seine Hände und Beine in Schach und grinste wieder so mordlustig. "N- Naruto! Erkennst du mich nicht? Ich bin es Sasuke! Komm zu dir!"

Die kleine Stimme in ihm, die ihn davon abhalten wollte der Mörder seines besten Freundes zu werden, wurde lauter. Die Stimmen in seinen Kopf verwirrten ihn. Einerseits roch er das Blut, spürte den Drang wieder Blut zu trinken, andererseits wollte er es nicht, wollte wieder friedfertig werden. Was war denn jetzt richtig, was war falsch? Unsicher beugte er sich über den Jungen unter sich. Alles was er momentan wollte, war Blut schmecken. Da bot sich der Junge auch noch so freundlich mit seinem Nasenbluten an!

Interessiert verfolgte Sasuke das Mienenspiel des Blonden. Er schien verwirrt. Vielleicht setzte sich der wirkliche Naruto endlich mal durch. Hoffnung keimte in ihm dem Schwarzhaarigen auf. Vielleicht würde er ja doch nicht das Mittagessen eines gefürchteten Fuchsungeheuers werden....

Quälen langsam beugte sich der Blonde nach unten. Seine Augen fokussierten nur noch die rote Flüssigkeit. Blut, süßer Blutgeruch. Lieblicher Blutgeschmack.... Er musste sich nur weiter nach vorne beugen, bis seine Lippen den Lebenssaft berührten... Er versuchte nicht in Sasukes Augen zu sehen. Sie würden ihn von seinem Vorhaben abhalten, diese schwarzen Seen... Er würde kein Blut schmecken können, würde er in ihnen versinken...

Sasuke hielt den Atem an. Das war also sein Ende? Naruto würde ihn zerfleischen.... Echt denkwürdig! Er konnte Narutos spitze Eckzähne sehen. Fantastisch, wirklich! Da vertraut man einmal jemanden, und schon ist man so gut wie tot! Der Kopf des Blonden war nur noch eine Handbreit von ihm entfernt. Er versuchte noch einmal an den normalen Naruto zu appellieren. "Naruto!!!" Keine Reaktion... Na klasse.... Mühevoll schluckte er einmal hart, schloss schon mal mit sich und der Welt ab. Er spürte den heißen Atem des Kleineren bereits auf seiner Haut. Ein letztes Mal versuchte er seine Hände frei zureißen, vergebens, zu fest war der Griff um seine Handgelenke... Sasuke schloss seine Augen... Er wollte nicht dieses Gesicht, dieses Wutverzerrtes als letztes in seinem so jungen Leben sehen...

Endlich war es soweit... Vorsichtig leckte Naruto über die blutverschmierte Wange des Schwarzhaarigen. Genüsslich fuhr er mit seiner Zunge darüber... Der Junge zuckte leicht, er hatte wohl nicht damit gerechnet... Die Stimmen wurden wieder lauter. Sein Kopf begann bereits zu schmerzen. Langsam fuhr er mit der Zunge weiter zur Gesichtsmitte. Die eine Stimme in ihm wurde Lauter, eindringlicher, die andere grollte, verschwand aber langsam wieder in ihr Kämmerchen.

Na super, sadistische Spielchen war er ja schon von früher gewohnt, aber musste Naruto ihm auch noch sein Blut weg lecken?? Konnte er ihn nicht endlich, naja, erledigen? Man spielt nicht mit dem Essen!! Der Schwarzhaarige drehte sein Gesicht weg. Schon folgte die Zunge des Kleineren seinen Gesicht.... Ein sinnloses Spiel, fand Sasuke. Er schielte kurz zu seinem Freund hoch. Auch er hatte die Augen geschlossen, sah sogar ein bisschen wie eine Katze aus, die sich ihr Fell leckte...

Je mehr Blut er schmeckte, desto unschöner fand er diesen Geschmack... Der Morddurst verflog, hinterlies dieses leichte Ziehen, dieses Unwohlsein und ein Gefühl der Reue. Er lockerte den Griff um die Handgelenke.

Langsam wunderte Sasuke gar nichts mehr... Was veranstaltete Naruto hier eigentlich? War das ein Trick? Eine neue Methode ihm Schmerzen auf zu erlegen? Sollte er sich Hoffnungen machen, doch nicht sterben zu müssen??

Wie entschuldigend, leckte er weiter das Blut weg. Immer mehr löste er den Druck auf Beine und Hände des Schwarzhaarigen. Die Stimmen in seinen Kopf machten ihn schwindelig. Immer und immer mehr drohte er einfach weg zu schlummern. Stille. Das Blut schmeckte zwar immer noch süß, doch es machte ihn traurig. So traurig, dass er Tränen vergoss. Erst langsam tropfte eine, dann kamen all die anderen und brachten ihn almähnlich zur Vernunft.

Sasuke öffnete verwundert eins seiner Augen. Warum weinte der denn jetzt? Nicht nur das, nein. Naruto wurde langsamer, hielt ihn kaum noch fest. Es würde ein leichtes sein für ihn, den Blonden von sich zu werfen. War das Katz- und Mausspiel jetzt vorbei? Wenn ja, wer hatte dann gewonnen? Mit einem Mal, sackte Narutos Kopf endgültig zur Seite. Er regte sich kaum noch, nur sein Atem ging weiterhin regelmäßig... Noch wagte sich der Schwarzhaarige nicht zu Bewegen. Verwirrt lag er da, Naruto auf ihn drauf.

Der Blonde Schopf war genau neben seinem rechten Ohr, die salzigen Tränen tropften ihm leicht ins Ohr. "Was zum Teufel war das?" dachte sich der Uchiha Junge. Wenige Sekunden später rührte sich Naruto auch schon wieder. Langsam, -anscheinend auch mit Mühe-, richtete sich der Blonde auf und sah ängstlich in die Augen des Schwarzhaarigen. Keiner sagte etwas, sie starrten einander bloß an. Narutos Augen waren wieder Blau und menschlich, keine Spur mehr von Mordlust oder Bluttausch. Erleichtert atmete Sasuke wieder aus. Naruto wirkte dagegen überhaupt nicht ruhig, er schien zu wissen, was geschehen war. Seine Hand zitterte stark, als er sich an den Mund fasste und die Roten Spuren beseitigte. Immernoch bewegte sich Sasuke nicht, wie denn auch, Naruto saß mehr schlecht als Recht auf ihm.

Naruto war schon wieder den Tränen nahe. Vorsichtig richtete sich der Schwarzhaarige auf, versuchte Naruto warm entgegen zu schauen, da der Blonde so aussah, als hätte er einen Geist gesehen. Als Naruto endlich sprach, hörte sich seine Stimme völlig verängstigt und verwirrt an, irgendwie fremd, wo war der lustige Naruto geblieben?? "Wa- was hab... ich da... nur ge- gemacht?!" Sasuke wischte sich erst einmal die letzten Spuren seines Blutes aus dem Gesicht. Er wollte nicht noch so eine Situation herauf provozieren und wartete deshalb ruhig ab, versuchte seinem

Gegenüber einen entspannten und freundlichen Eindruck zu vermitteln. "Ich- ich hätte dich.... Ich habe dein- " Weiter kam er nicht. Naruto sprang förmlich von seinem Freund herunter und flüchtete ins nächste Gebüsch um sich zu übergeben. Sasuke sah ihn traurig hinterher, richtete sich auf und sah lieber mal, nach ihren Angreifer.

Er ekelte sich so. Dieser Geschmack wollte und wollte nicht verschwinden! Wieder und wieder würgte er, erbrach sich und krallte sich mit den Händen ins weiche Gras. Was war das? Dieser Bluttausch! Das war es! Dieses verfluchte Fuchsungeheuer! Es hätte fast seinen besten Freund getötet! Er konnte von Glück reden, dass ihm, anscheinend, nichts passiert war. DIESMAL war ihm nichts passiert! Was war, wenn er das nächste mal nicht so ein Glück hatte?? Erneut würgte er.

Sasuke verstand nur all zu gut, wie sich sein Freund jetzt fühlen musste. Als Naruto ihn da das Blut genüsslich aus dem Gesicht geleckt hatte, hatte er auch schon ernsthaft an seinem Verstand gezweifelt. Irgendwie tat ihm der Blonde leid. Was konnte er schon dafür, dass dieses Monster in ihm war? Es war eben passiert, dieses Etwas hatte Naruto die Kontrolle entzogen, wollte Morden und das Siegel brechen, doch Naruto hatte Kami sei Dank alles verhindert. Er hörte Naruto würgen und schluchzen. Dass sollte doch nicht sein Lohn sein, dafür, dass er das Ungeheuer in sich wieder unter Kontrolle gebracht hatte?? Sasuke schüttelte seinen Kopf, holte aus seinem Rucksack ein Handtuch und eine Wasserflasche. Vorsichtig ging er zu jenem Gebüsch herüber, indem sich Naruto seiner Verzweiflung hingab und blieb diskret einen Meter davor stehen. Er atmete noch einmal tief durch, ging dann aber langsam, um Naruto nicht zu erschrecken zu seinem Freund und reichte ihm wortlos Handtuch und Wasserflasche. "Geht's einigermaßen?" Fragte der Schwarzhaarige und sah scheinbar entspannt in den blauen Himmel.

Naruto ließ sich auf seinen Hintern Plumpsen und spülte sich den Mund mit den Wasser der Feldflasche gründlich aus. Gleich danach wischte er sich hastig über das ganze Gesicht, warf ab und zu einen Blick zu seinem Freund und blieb unschlüssig sitzen. "Wenn es dir besser geht, sollten wir weiter gehen, aber erst später...." "N-Nein, lass uns jetzt gehen!" "Wozu? Ob wir Kakashi früher oder später treffen ist doch egal!" "Ich will nicht, dass wir wegen mir-" "Ich wollte eh noch meine Feldflasche auffüllen und was essen, du nicht?" Etwas perplex sah Naruto zu Sasuke hoch. Was versuchte Sasuke hier eigentlich? Er war nett. Zu nett.....

Sasuke wollte sich umdrehen und zu seinem Rucksack gehen, da spürte er einen schwachen Widerstand an seinem Fuß. Etwas verdutzt sah er an seinen Fuß runter, zu spät, denn da schoß schon ein Seil um seinen Fuß und zog ihm am Bein in die Luft. Erst sahen sich der Blonde und der Schwarzhaarige verblüfft an, ehe beide leise zu kichern anfangen, die Situation war einfach zu komisch gewesen... Mit einer kleinen Akrobatischen Einlage befreite sich Sasuke aus seinem Malheur und lächelte freundlich zu Naruto zurück. Naruto stand endlich auf und gesellte sich zu seinem Freund. "Wollen wir dann mal aufbrechen? Ich meine, unsere Wasserflaschen füllen sich nicht von alleine!" Sasuke schnappte sich seinen Rucksack und ging gemütlich hinter dem Blondem hinterher. Auch wenn er wusste, dass das Thema für Naruto noch lange nicht beendet war, sollte er seinen Freund etwas Ablenken. "Wie hast du eigentlich das Kunai überlebt?" Fiel es dem Schwarzhaarigen abrupt wieder ein. Naruto musste erstmal zurückdenken und griff sich selber an die Einstickstelle. Verwundert öffnete er seine Jacke und wühlte in seiner Innentasche nach. Da war doch etwas?? Seine Finger fischten den Glücksbringer hervor. Der Glücksbringer hatte eine tiefe Kerbe. "Das Kunai muss an dem stecken geblieben sein, die Spitze des Kunais hat mich nur gepiekt!" Naruto sah sich sein weißes T- shirt an, dass grad mal

eine sehr dünne Blutspur aufwies. Sasuke sah genauso erstaunt auf das kleine Etwas in Narutos Hand. "Das nenn ich Glück gehabt!" "Mehr Glück als Verstand, ja!" Naruto spielte wiedereinmal gekünstelt gekränkt. Er knuffte seinen Freund in die Seite und lächelte freundlich.

Sie füllten ihre Wasserflaschen, aßen etwas, blieben aber in der Nähe jenes Ortes. Als sie dorthin zurückkehrten um Narutos, in der Eile vergessenen, Rucksack zu holen, sahen sie ein Mädchen mit pinken Haaren, einen Mann, mittleren Alters, mit silbernen Haaren sich verwirrt umschauen.

Naruto fand als erster die Sprache wieder. "Kakashi- Sensei? Sakura- chan??? Was macht ihr denn hier????!!!" Sogleich stürmte das Mädchen ihren Schwarm entgegen und warf sich diesen um den Hals. "Sasuke-kun, Naruto! Kami sei dank! Es geht euch gut! Wer war das hier??" Naruto wollte sich schon schuldig bekennen und seinem Meister alles über seinen 'Anfall' erzählen, da kam ihn sein schwarzhaariger Freund zuvor. "Ich war das! Der Kerl hat uns bereits das 3. Mal angegriffen, da ist es wohl mit mir durchgegangen..." Naruto blinzelte. Log Sasuke da etwa für ihn?? Kakashi wandte sich an den Blonden. "Ist das wahr, Naruto?" Zögerlich brachte Naruto die Sprache heraus. "Ehm eigentlich-" "Naruto kann es ihnen nicht bestätigen!" "Ach und warum nicht, Sasuke?" "Weil Naruto bewusstlos war!"

Der Älteste unter ihnen gab sich mit dieser Antwort zufrieden, Sakura himmelte immer noch ihren Sasuke an, während dieser eher ungehalten versuchte, Sakura von sich zu drücken. Naruto sah seinen Freund immer noch ungläubig an. Wieso hatte er für ihn gelogen? Er würde vielleicht seinetwegen in Schwierigkeiten geraten... "Sollen wir dann zurück zum Dorf gehen?" "Ich dachte, wir müssen noch unseren Auftrag erledigen!!!" "Nun ja, äh, wisst ihr, das haben Sakura und ich bereits... Deswegen waren wir ja solange weg!" "WAS???" Entkam es gleichermaßen von Sasuke und Naruto. "Naja, Sakura hatte unterwegs einige, äh, Achtbeinige Freunde gesehen, wir verließen uns, fanden uns an den Toren von Okake wieder... Dann sind wir nur zurück um euch zu suchen..." Sasuke musste blinzeln. Naruto blinzelte und hatte den Mund offen. "Stimmt was nicht, jungs?" Fragte das einzige Mädchen zuckersüß und blinzelte übertrieben häufig.

Der Schwarzhaarige verdrehte die Augen und murmelte Naruto heimlich zu: "Hab ich es nicht gesagt, ich wusste, sie macht DAS!" Naruto nickte nur und folgte seinem Freund und seinem Meister, ließ das Mädchen einfach ungeachtet stehen und machten sich auf die Heimreise. "Ihr seid aber schon weit gekommen! Wir müssten bei dem Tempo heute Abend im Dorf sein!" "Juhu....." sagte Naruto leise und trotte hinter Sasuke her. Unterwegs bemerkte er, wie Kakashi lange mit seinem Freund sprach, worauf hin Sasuke unglücklich, wenn nicht sogar mürrisch dreinblickte.

Am Abend kamen sie in Konoha an. Kakashi sagte, sie müssten morgen früh nur mal kurz sich wieder melden, dann hätten sie zwei Wochen Urlaub und schickte alle nach Hause, nur Sasuke begleitete er nach Hause, was Naruto komisch vorkam. Wohnte Sasuke überhaupt in dieser Richtung?? Müde ging er nach Hause, warf seinen Rucksack in die nächstbeste Ecke und machte sich einen Happen zu Essen.